Am 18.09.2018 um 09:57 schrieb Scholl, Guido:

> Hallo Herr Zimmermann,
>
> die Kollegin Andrea Riekena hat über Gespräche zwischen Herrn Harste und Teilnehmern der Kundgebung berichtet. Daran ist aus meiner Sicht nichts verwerflich. Dass dies in dem Rodenberger Anzeigenblatt nicht auftaucht, spricht keineswegs für eine höhere Qualität der dortigen Berichterstattung. Die Argumente der Baugebietsgegner haben in dem von Ihnen angeführten SN-Text das deutliche Übergewicht und sind auch im Vorfeld bereits bei uns im Blatt dargestellt worden - wie war das im Wochenblatt? Zu einer ausgewogenen Berichterstattung gehört immer, dass möglichst alle Seiten zu Wort kommen. Uns nun eine tendenziöse Haltung zu unterstellen finde ich - auch angesichts unserer bisher guten Zusammenarbeit mit Ihnen - reichlich ernüchternd.
>
> Sie und alle übrigen Gegner des Baugebiets können sich weiterhin selbstredend jederzeit an uns wenden.
>
> Mit freundlichem Gruß,
>
> Guido Scholl
> Redakteur Bad Nenndorf/Rodenberg
> Telefon 05723-9084172 Fax 05723-9084179
>
> Schaumburger Nachrichten Verlagsgesellschaft mbH & Co KG
> Vornhäger Straße 44